

1. Kreisklasse Herren Süd

TuS Kirchwalsede III : Lauenbrücker SC
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Kollakowski bleibt gegen den TuS Kirchwalsede III ungeschlagen

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TuS Kirchwalsede III hat der Lauenbrücker SC am Freitag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der 1. Kreisklasse Herren Süd gesammelt. Beim TuS Kirchwalsede III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 10:31 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Delventhal / Hoppe gewannen gegen Wehning / Müller mit 3:2. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Hesse / Eikmeier ihren Gegner Kollakowski / Klaus letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Ohne Satzgewinn für Mantovani / Mantovani verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Kontag / Renken. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Till Delventhal verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Frank Wehning. Die erfolgsbringende Taktik fehlte derweil Christoph Hesse bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Kollakowski von Beginn an. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit 1:3 verlor Adrian Eikmeier seine Partie gegen Jannis Kontag, in die Kontag im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Stark im Hintertreffen war danach Linus Hoppe nach einem Zweisatzrückstand, machte Oliver Klaus dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gekämpft bis zum Schluss hatte Marvin Mantovani in der Partie gegen Ralf Renken, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Mantovani letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Wenige Chancen hatte dann Ferdinand Mantovani beim 1:11, 7:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Heiner Müller. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Till Delventhal, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Kollakowski verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Kollakowski nun 21 Siege, bei 7 Niederlagen aus. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christoph Hesse bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Frank Wehning. Nach diesem Einzel steht Hesse somit bei 2 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wehning ein 18:8 ausweist. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den Lauenbrücker SC die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TuS Kirchwalsede III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den VfL Sittensen IV am 22.03.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft des Lauenbrücker SC wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TuS Nartum II am 05.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TuS Kirchwalsede III

Doppel: Delventhal / Hoppe 1:0, Hesse / Eikmeier 0:1, Mantovani / Mantovani 0:1

Einzel: T. Delventhal 0:2, C. Hesse 0:2, A. Eikmeier 0:1, L. Hoppe 1:0, M. Mantovani 0:1, F. Mantovani 0:1

Lauenbrücker SC

Doppel: Kollakowski / Klaus 1:0, Wehning / Müller 0:1, Kontag / Renken 1:0

Einzel: T. Kollakowski 2:0, F. Wehning 2:0, O. Klaus 0:1, J. Kontag 1:0, H. Müller 1:0, R. Renken 1:0